



Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung

# Allgemeine Fragen Verschiedenes

Kurt Kohler

Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg, Referat 43

Regionalbesprechung LGL-UVB-ÖBVI 2016

## Häufige Diskussionsthemen bei Amtsprüfungen

### Grundsätzliches

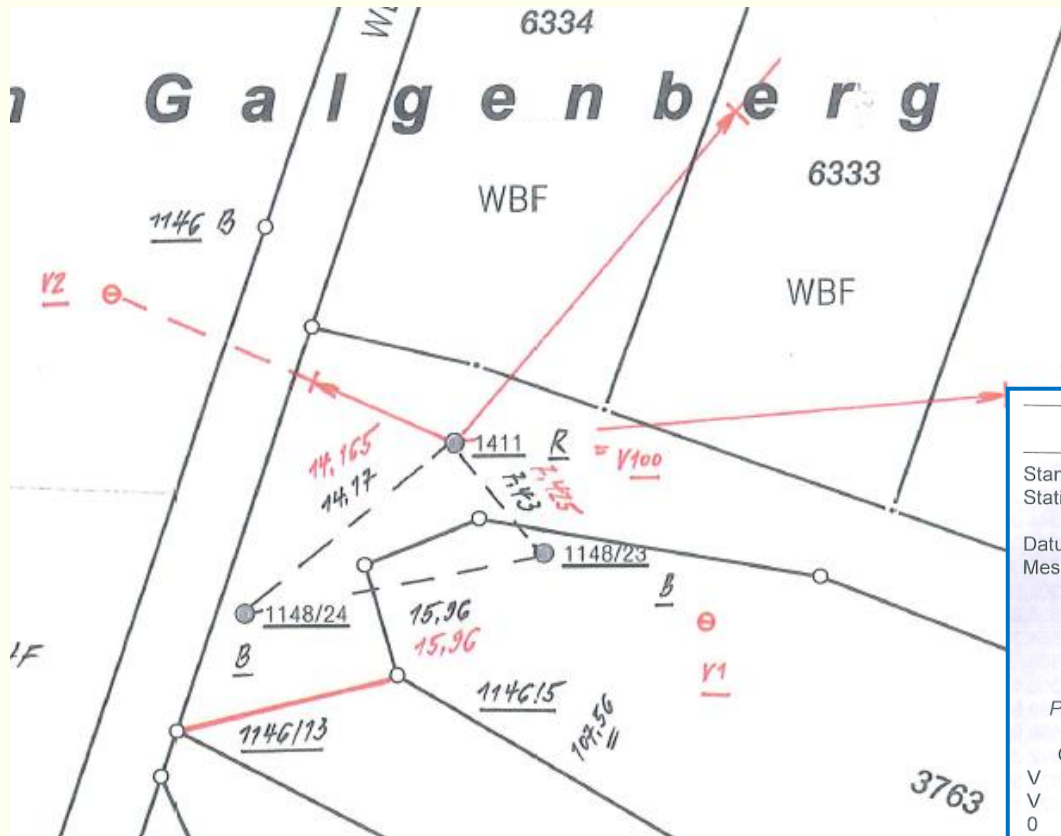
- Überprüfung der Messgeräte (Vollständige Angaben)
- Bearbeitungsdauer von Vermessungsschriften (alte Veränderungsnummer)
- Qualität der Fertigungsaussage (Einzelkriterien)
- Nachholung ausgesetzter Abmarkung

## Häufige Diskussionsthemen bei Amtsprüfungen

### Fachliches (entsprechend Folien)

- Stationierung auf bekanntem Standpunkt
- Vorgaben und Ausnahmen bei reinen „Gebäudestationierungen“
- Keine Bekanntgabe, wenn keine Abmarkung
- Darstellung im Fortführungsriss - Spezialfälle
- „Unechte“ Grenzprüfung durch „Verprobung“
- Nicht zulässige Signaturen im Graphiknachweis

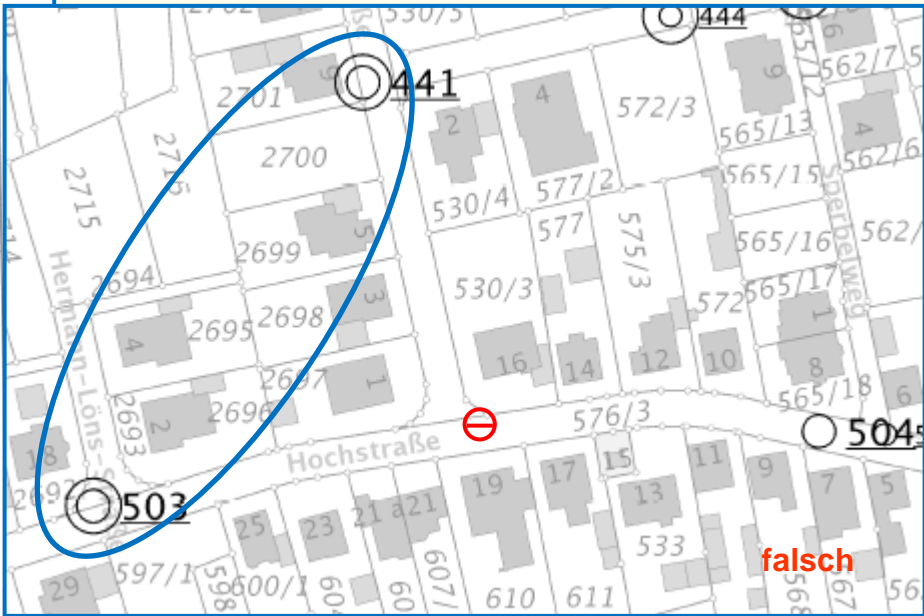
**Beispiel für eine korrekte Stationierung auf einem bekannten Standpunkt**



- Unabhängige Standpunktnummer
- Messung zum Standpunkt dokumentiert
- Anzeige der berechneten Koordinaten

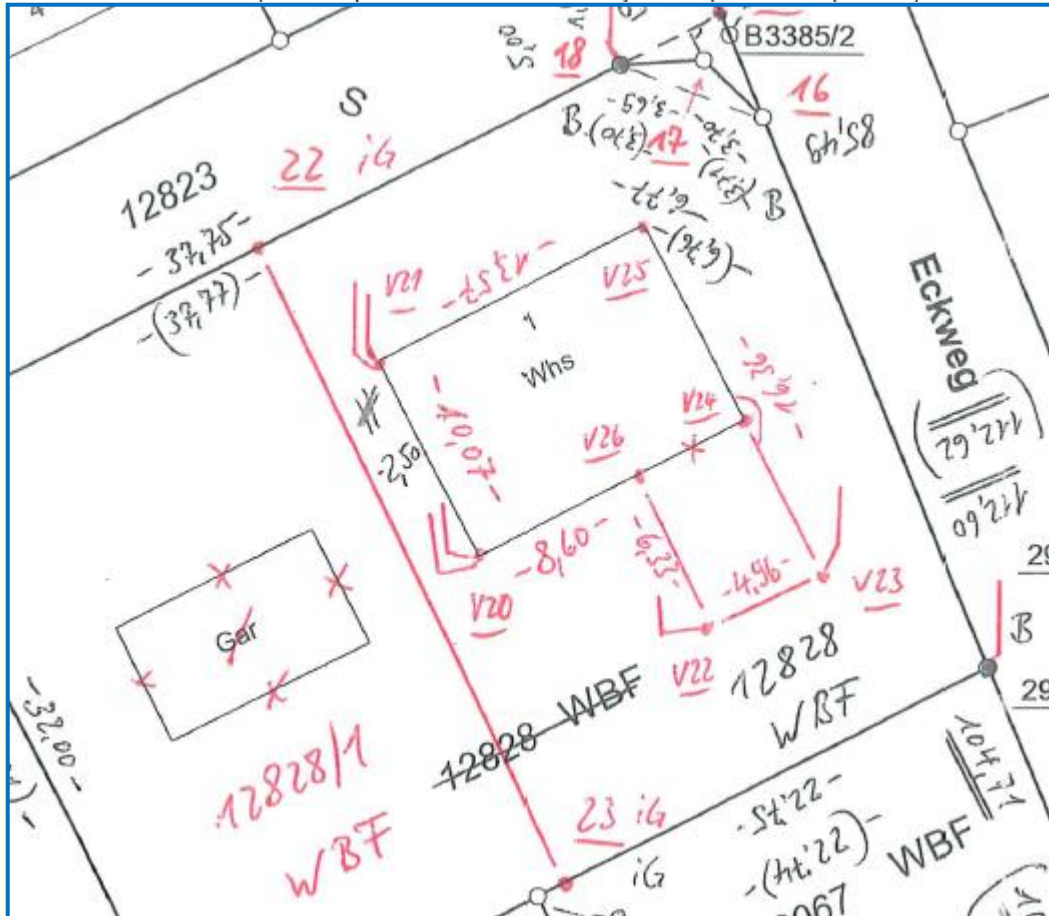
Stationierung						Auswerteschranke	2
Standpunkt	V	100			←		
Stationierungsart	Gebäude						
Datum der Messung	28.04.2014			Aufnahmeleiter	XY		
Messgerät	LeicaTPS400_ibR						
Ermittlung der Stationierungselemente							
Messungen zu den Anschlusspunkten							
	Punktnummer	Richtung	Zenitw	Ssch.	L/Q	Exz	
	Orientierung 0.0000						
V	3	2.6290	107.6615	95.177			
V	2	212.7435	96.3980	16.802			
0	1411/000	212.7515	198.6075	0.000	←		
V	4	350.7195	109.8000	95.453			
	Orientierung 399.9990						
						WR = -0.0010	WQ = -0.001
Überführung des Standpunktsystems in das Landeskoordinatensystem							
	Punktnummer	Rechts (Y)	Hoch (X)	WR	WH	WP	
V	3U	3491 630.02	5464 306.11	0.00	0.00	0.00	
V	2U	3491 519.09	5464 300.56	0.01	0.00	0.01	
0	1411/000	3491 535.78	5464 299.13	-0.01	0.00	0.01	
V	4U	3491 595.20	5464 372.39	-0.01	0.00	0.01	
Maßstab M =		1.000005		Gewicht des Maßstabs =		50000	
R0 =		3491 535.79		H0 =		5464 299.13	
Standardabweichung				SP = +-		0.01 ✓	
				Drehung phi =		307.337	
Berechnung des Standpunkts							
	Punktnummer		Rechts (Y)	Hoch (X)			
V	100 U	←	→	3491 535.78	5464 299.13		

Reine „Gebäudestationierungen“ – Auch hier ist eine flächenhafte Anlage notwendig



**Keine Bekanntgabe, wenn Abmarkung / Grenzfeststellung nicht beantragt ist.**

Flst.Nr.	Grundstückseigentümer Erbbauberechtigte Antragsteller Sonstige Beteiligte	Ankündigung			Anwesenheit		Nachträgliche Unterrichtung Datum			Bekanntgabe d. Grenzfeststellung		
		mdl./ schr.	am	durch	ja/ nein	am	mdl./ schr.	am	durch	mdl./ schr.	am	durch
12828		mdl.	28.3.14		ja	31.3.14				mdl.	31.3.14	



↑  
unplausibler Eintrag

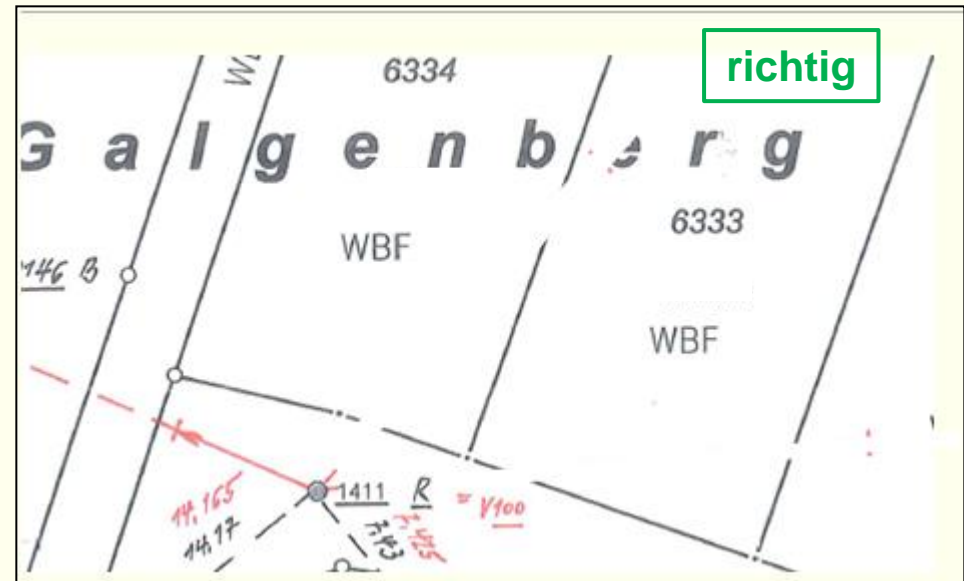
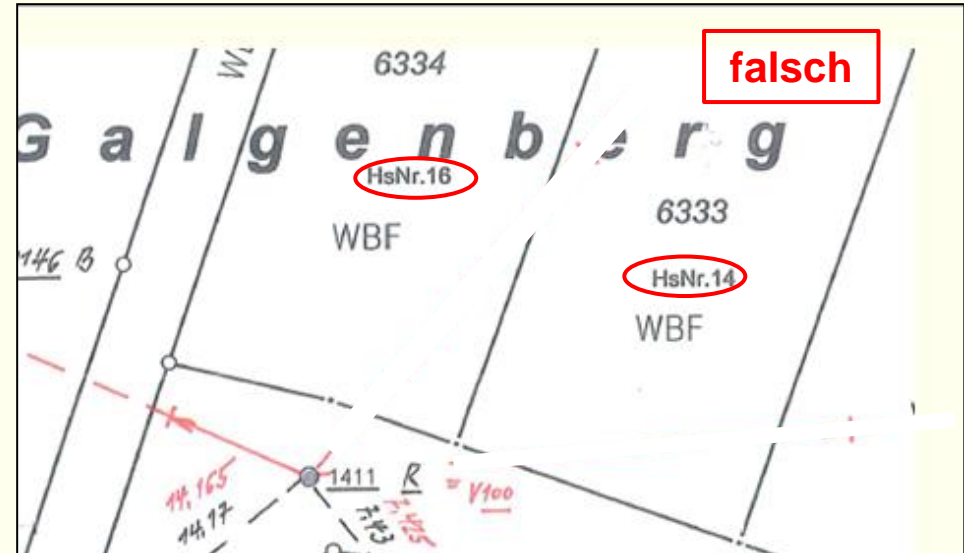
Vermessungsverwaltung Baden-Württemberg		<b>Auszug aus dem Liegenschaftskataster</b> Flurstücksnachweis Stand vom: 24.02.2016
Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis Vermessungsbehörde Muthstraße 4 74889 Sinsheim		
<b>Flurstück 6333, Gemarkung Neidenstein</b>		
Gebietszugehörigkeit:	Gemeinde Neidenstein Kreis Rhein-Neckar-Kreis Regierungsbezirk Karlsruhe	
Lage:	Am Haselrain 14	←
Fläche:	495 m <sup>2</sup>	
Tatsächliche Nutzung:	495 m <sup>2</sup> Wohnbaufläche (Erweiterung, Neuansiedlung)	

n  
ataster

**Flurstück 6334, Gemarkung Neidenstein**

Gebietszugehörigkeit:	Gemeinde Neidenstein Kreis Rhein-Neckar-Kreis Regierungsbezirk Karlsruhe	
Lage:	Am Haselrain 16	←
Fläche:	511 m <sup>2</sup>	
Tatsächliche Nutzung:	511 m <sup>2</sup> Wohnbaufläche (Erweiterung, Neuansiedlung)	

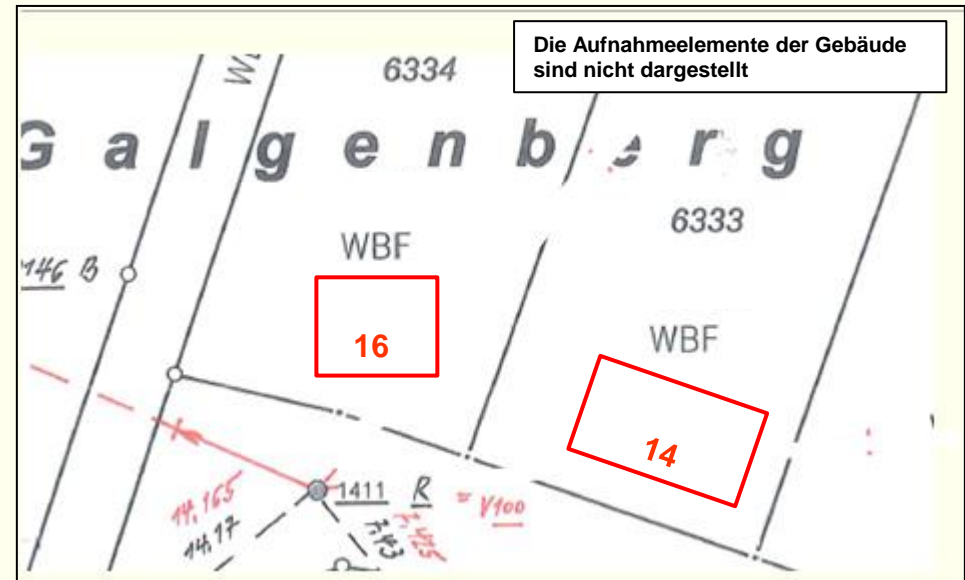
Die Lagebezeichnungen sind bereits vor der Gebäudeaufnahme erfasst.



Die Hausnummer wird im Fortführungsriss jedoch nicht dargestellt.

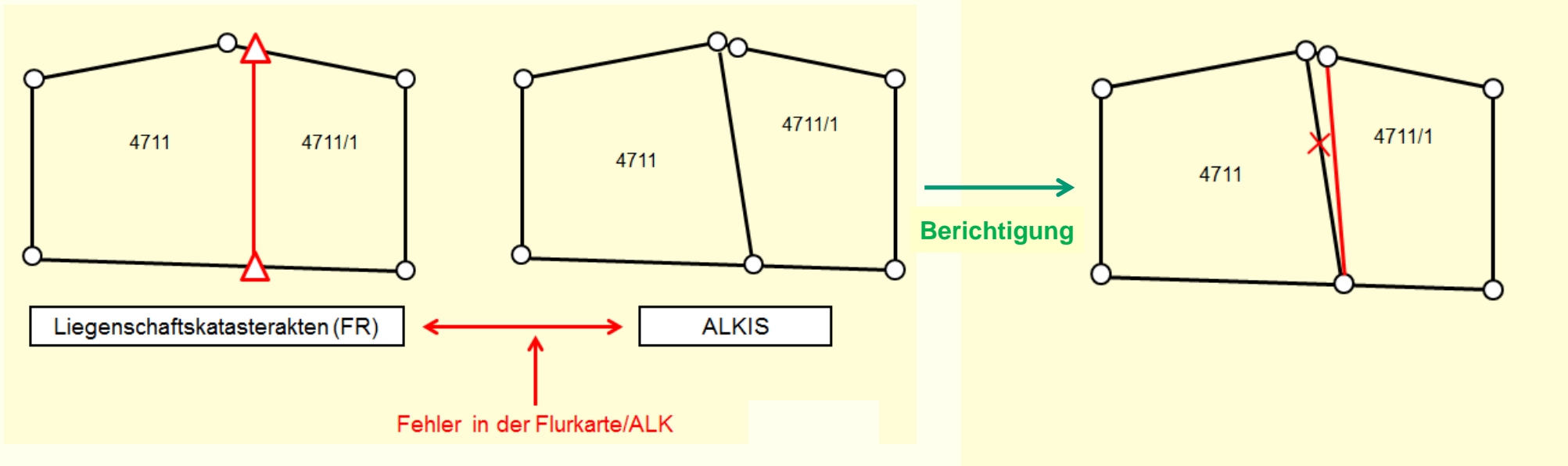
Die Darstellung der Hausnummer erfolgt bei der Gebäudeaufnahme auch dann in Rot, wenn die Hausnummer bereits vor der Gebäudeaufnahme erfasst war.

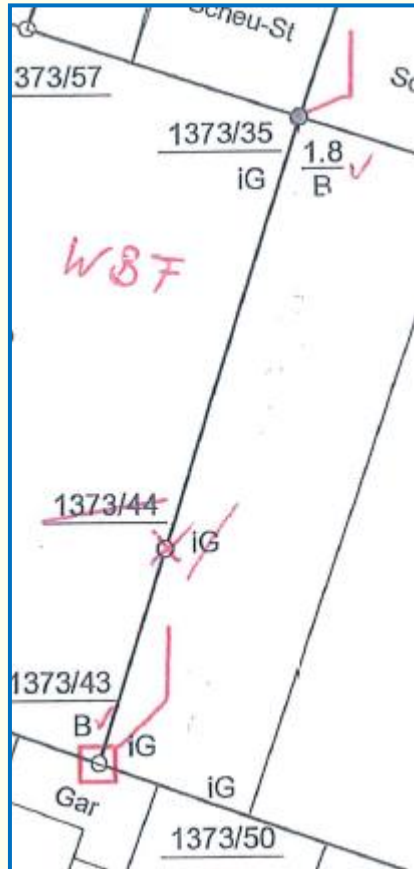
Vermessungsverwaltung Baden-Württemberg		<b>Auszug aus dem Liegenschaftskataster</b>	
Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis Vermessungsbehörde Muthstraße 4 74889 Sinsheim		Flurstücksnachweis Stand vom: 24.02.2016	
<b>Flurstück 6333, Gemarkung Neidenstein</b>			
Gebietszugehörigkeit:	Gemeinde Neidenstein Kreis Rhein-Neckar-Kreis Regierungsbezirk Karlsruhe		
Lage:	Am Haselrain 14	←	
Fläche:	495 m <sup>2</sup>		
Tatsächliche Nutzung:	495 m <sup>2</sup> Wohnbaufläche (Erweiterung, Neuansiedlung)		
<b>Flurstück 6334, Gemarkung Neidenstein</b>			
Gebietszugehörigkeit:	Gemeinde Neidenstein Kreis Rhein-Neckar-Kreis Regierungsbezirk Karlsruhe		
Lage:	Am Haselrain 16	←	
Fläche:	511 m <sup>2</sup>		
Tatsächliche Nutzung:	511 m <sup>2</sup> Wohnbaufläche (Erweiterung, Neuansiedlung)		





Die Berichtigung eines fehlerhaft nachgewiesenen Grenzverlaufs erfolgt in Rot.





**Eine Grenzprüfung darf nicht als „Verprobung“ erfolgen.**

1	1373/035	4141019.822	616564.924	4794241.342	3461 244.58	5436 092.57
		PDOP: 2.3	Sigma-2D:	SV:13	Messzeit: 15.01.2014 16:01:31-16:03:16	
Verprobung		WP= 0.03	ZP= 0.03		So11 3461 244.59	5436 092.60

#### Begriffe nach Anlage 10 Seite 19 VwVLV

**Grenzprüfung = Rechnerische Grenzfeststellung durch Vergleich von Landeskoordinaten**

**Absteckung = Kontrolle der Absteckung nach Nr. 44 Abs. 2 VwVLV**

**Verprobung = Kontrolle zur Überprüfung von Lagefestpunkten nach Nr. 41 Abs. 2 VwVLV**

**Stationierung = Kontrolle der Stationierung nach Nr. 62 Abs. 3 VwVLV**

**Falsch**

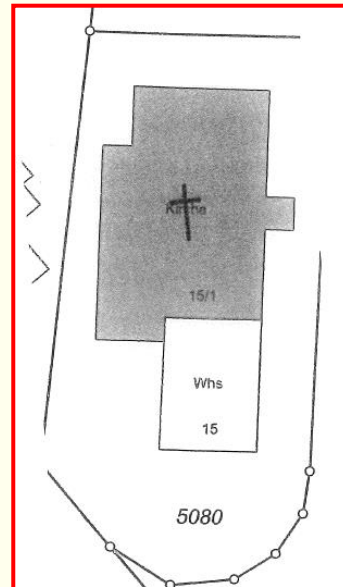
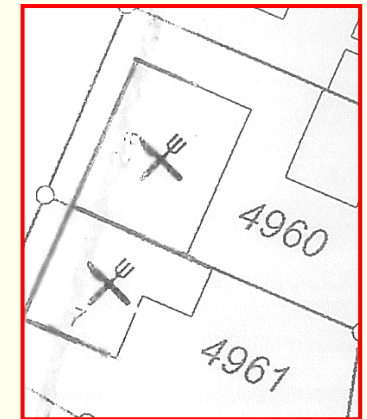
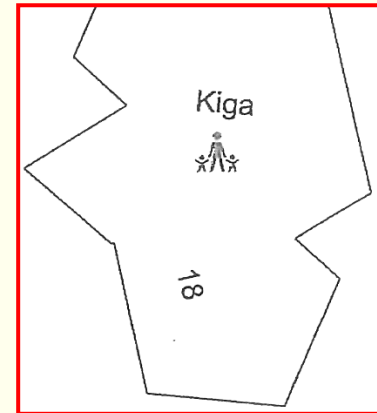
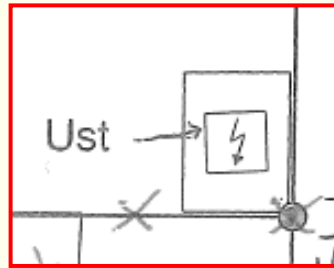
**richtig**

„Festpunktkontrolle“ → Verprobung

„P-Aufnahme“ → Grenzprüfung

„K-Aufnahme“ → Verprobung

## Keine Signaturen und Flächendecker im Grenznachweis



Die Darstellung der Gebäudefunktionen erfolgt ausschließlich durch Abkürzungen bzw. ausgeschrieben (z.B. Hotel, Kirche).  
→ Es gibt keine Signaturen.  
Flächendecker sind ausschließlich im Auszug AP-Feld zulässig.

